

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 263.

Montag den 20. September.

1858.

### Die Umgebungen am Thomaskirchhofe.

Mit Recht können wir Leipziger auf unsere die innere Stadt von den Vorstädten trennenden Promenaden stolz sein. Es handelt sich hierbei nicht bloß um das Vergnügen, welches diese unseren Einwohnern gewähren, sondern vorzugsweise auch um den Gesundheitszustand der Stadt, denn es läßt sich statistisch nachweisen, daß dieser seit der Ausfüllung und Trockenlegung der Stadtgräben, sowie des Reichelschen Gartens u. s. w. ein bei weitem besserer geworden ist.

Aus den angegebenen Gründen läßt es sich erklären und rechtfertigen, daß die Einwohnerschaft Leipzigs an dem Promenadenwesen überhaupt stets den lebhaftesten Antheil genommen hat, wie wir dies vor kurzem erst erfahren haben, und ist es höchst erfreulich zu bemerken, daß unsere städtischen Behörden dieser allgemeinen Theilnahme mit großer Liberalität Rechnung tragen.

So ist es ihnen trotz mancher Zwischenrede gelungen, das Publicum durch Herstellung der neuen Promenaden vom Grimmaschen bis zum Petersthore schon jetzt zufrieden zu stellen, und es darf auch das dort getroffene ganze Arrangement als gelungen angesehen werden.

Noch aber ist an manchen Orten zur Vollendung des Ganzen Manches zu thun; ganz besonders dürfte auf die Ausgangspuncte aus der inneren Stadt nach den Vorstädten ein Augenmerk zu richten sein.

Dies ist vorzugsweise am Grimmaschen Thore schon geschehen, und dürfte darum auch der Augustusplatz zu den schönsten Plätzen gar vieler deutschen Städte gezählt werden können. Ähnlich ist man beim Raststädter Thore verfahren.

Die nächsten Umgebungen des Petersthores und des Halle'schen Thores harren noch ihrer Vollendung.

Der eigentliche Zweck dieser Aussprache ist jedoch, in der Kürze die Ansichten auszusprechen, welche jetzt bei Regulirung der Umgebungen am Thomaskirchhofe zu befolgen sein dürften.

Gewiß erkennt Jedermann mit dem Schreiber dieses die vor längerer Zeit erfolgte Deffnung des Thomaskirchhofes dankbar an, denn durch sie ist erst die natürlich nothwendige Verbindung des Heineschen Anbaues mit der Stadt hergestellt worden. Zur Vollendung des Ganzen gehört aber noch, daß man dem Garten an der Superintendentur eine andere Begrenzung giebt; dies hat man erkannt, und schweben deshalb Verhandlungen.

Unserer unmaßgeblichen Ansicht nach dürften hier weit geringere Schwierigkeiten vorliegen, als man anzunehmen scheint.

Die Hauptsache dürfte sein, die Linien zu bestimmen, welche für die neue Anlage nothwendig sind, und diese lassen sich leicht auffinden, wenn man sich an das Ende der Centralstraße links, und an die Mitte der Centralhalle über der großen Brücke stellt. Von den angegebenen Puncten aus ergibt sich sofort durch den bloßen Augenschein, daß es nicht ausreicht, vor am bezeichneten Garten eine kleine Ecke wegzunehmen, sondern daß sich die fragliche neue krumme Linie schon vom Ende der an das Superintendenturgebäude angebauten und am Garten sich hinziehenden hohen Mauer an etwa 25 Schritte weit in die rechts gelegene Promenade hineinziehen muß.

Die bezeichnete Mauer selbst müßte natürlich bis zur Erde abgetragen und durch ein eisernes Spalier ersetzt werden.

So nur erlangt man vom Superintendenturgebäude aus eine freie schöne Aussicht in die Promenaden, so gewinnt man eine der entgegengesetzten Seite ähnliche Abrundung, so verschwindet die das Auge von der Centralstraße aus sehr störende Ecke, und nur so stellt man die Schönheitslinien her, welche der gute Geschmack fordern kann.

Was der Superintendentur-Garten an Größe verliert, kann ihm durch Hinzuschlagung des jetzt so zu sagen herrenlosen Gartens der reformirten Kirche ersetzt werden, und was die Hauptsache ist, das Ganze ist mit nur geringen Kosten herzustellen. Die ganzen Kosten können nur darin bestehen, die bezeichnete Mauer abzutragen, die neue Grundmauer auf der an sich kurzen neuen Linie herzustellen, den weggenommenen Gartentheil auszufüllen, und das neue Stacket herzustellen, welches letztere ohnehin zu erneuern ist. Alle die hier erforderlichen Ausgaben dürften sich auf mehr als 2 bis 300 Thlr. nicht belaufen.

Ich weiß recht gut, daß man bei Anfertigung eines Planes in Betreff der hier vorzunehmenden Veränderungen auf noch mehrere Nebenbaue Rücksicht genommen hat, allein ich erlaube mir dabei zu bemerken, daß diese nicht zu dem eigentlichen Veränderungsbaue gehören, und daß sich noch deren sofortige Nothwendigkeit bezweifeln ließe.

Die Hauptsache würde immer sein, die störende Ecke des Superintendenturgartens ganz zu beseitigen, damit die Centralstraße naturgemäß auf den Thomaskirchhof ausmünde und nach der Promenade am Place de repos ic. eine Abrundung dieses Gartens stattfindet, damit auch die Passage dahin verkürzt würde.

Möchte man die hier gegebenen auf gutem Grunde ruhenden Andeutungen berücksichtigen, um nicht durch Vornahme von bloßen Interims-Bauten die Kosten zu mehren, denn es liegt auf der Hand, daß später doch die Nothwendigkeit zwingen wird, die fragliche Abänderung noch so vornehmen zu müssen, wie dies Schreiber dieses hier vorgeschlagen hat.

A—Z.

### Oeffentliche Gerichtsitzung.

Laut Anschlag am Gerichtsbret ist Mittwoch den 22. September Vorm. 8 Uhr Hauptverhandlung in Untersuchungssachen wider die Dienstmagd Rosine E. aus Würchwitz wegen Kindes tödtung.

### Tageskalender.

#### Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

1. Auf der Sächs.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Nach Hof: Abf. Morgs. 5 U., Morgens 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Anf. Morgs. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 45 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Morgs. 5 U., Nachm. 2 U. 15 M. — Anf. Nachm. 1 U., Abds. 8 U., Abds. 9 U. 45 M. — B. Nach Dresden: Abf. Morgs. 6 U., Morgs. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 6 U. 30 M., Nachts 10 U. — Anf. Morgs. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Morgs. 3 U., Morgs. 8 U. 45 M., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg). — Anf. Vorm. 11 U. 50 M., Nachm.



12 u. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 5 u. 45 M., Nachts 11 u. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Morgs. 7 u., Morgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Götzen), Nachts 10 u. — Unf. Morgs. 7 u. 30 M. (aus Götzen), Morgs. 8 u. 35 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 2 u., Abds. 8 u. 30 M., Abds. 9 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Morgs. 4 u. 45 M., Morgs. 7 u. 50 M., Vorm. 10 u. 55 M., Nachm. 1 u. 20 M., Abds. 6 u. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 u. 35 M. — Unf. Morgs. 4 u., Morgs. 7 u. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u., Nachm. 4 u. 35 M., Abds. 6 u., Abds. 9 u. 30 M.

**Stadttheater.** Sonntag den 20. September:

Zum vierten Male:

**L i n d a n e,**

oder:

**Der Pantoffelmachermeister im Feenreich.**

Romantische Zauberposse mit Gesang und Tanz in zwei Acten. Nach Bäuerle's Parodie: Die Fee und der Ritter" bearbeitet von Leopold Bartsch.

Musik arrangirt von verschiedenen Componisten.

**P e r s o n e n:**

Lindane, eine mächtige Fee,	Fräul. Paulmann.
Gybispe, ihre Vertraute,	Fräul. Jente.
Alma,	Fräul. Ungar.
Ammonia, } Nymphen,	Fräul. Ballmann.
Ein Genius	Selma Meyer.
Kilian Warschauer, Schlafrockfabrikant,	Herr Stürmer.
Rosalie, seine Tochter,	Frau Bachmann.
Christoph Leistenschlag, Pantoffelmachermeister,	
Rosalies Bräutigam,	Herr Desfoir.
Kneif, sein Gesell,	Herr Scheib.
Schwefelleber, Bündholzfabrikant,	Herr Ballmann.
Kreisel, Tanzmeister,	Herr Bachmann.
Wuif, Tapezierer,	Herr Lüd.
Sints,	Herr Deuschel.
Verdir, } dienstbare Geister Lindanens,	Herr Talgenberg.
Talus,	Herr Riebig.
Murmel, ein kleiner Gastwirth,	Liddy Kutschke.
Amazonen, Nymphen, Genien, Waldgeister, Furien, Pantoffel-	
macher- und Schneidergesellen. Herren und Damen als Gäste.	
Freibilletts sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.	

**Öffentliche Bibliotheken.**

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

**C. A. Klemm's** Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

**C. Sonntag,** Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

**C. F. Kahnt,** Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16

**Adolf Ehner's** Atelier für Photographie, Georgenstraße Nr. 27, in unmittelbarer Nähe des Schützenhauses.

**Photographischer Salon** von G. Voetsch in Gerhards Garten, Aufnahme und Unterricht.

**Werl's** neuester Plan von Leipzig, Preis 10 Ngr., zu haben in allen Buchhandlungen.

**Optische Hülfsmittel** und Luxusartikel in stets guter Auswahl bei **L. Reichmann,** Optiker, Laden: Barfußgäßchen Nr. 24.

**Sophien-Bad,** Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Gussbäder zu jeder Tageszeit.

Im Verlage von **C. C. Meinhold & Söhne** in Dresden ist erschienen und in allen Buchhandlungen, so wie bei **C. F. Fleischer** zu haben:

## Erklärung der Kriegsartikel

für Unterofficiere und Soldaten der königlich sächsischen Armee

von

**Adolph von Werlepsch,**

Oberleutnant in der königl. sächs. Leib-Brigade.

Preis 5 Ngr.

**Stadt- und Landbote** für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint

Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 S. Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

# Allgemeine Deutsche Creditanstalt. Wollauction.

Die unterzeichnete Anstalt beabsichtigt im Laufe der bevorstehenden Michaelismesse eine größere, aus einigen Tausend Centnern bestehende Partie meist russischer **Wollen** in Leipzig zur öffentlichen Versteigerung bringen zu lassen.

Der für den Beginn der Auktion angeordnete Tag, der Zeitpunkt der Ausgabe des noch in der Anfertigung begriffenen Cataloges und die näheren Bestimmungen über die Verkaufsbedingungen werden demnächst zur öffentlichen Kenntniß gebracht werden.

Leipzig, den 18. September 1858.

**Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt.**

**Gustav Markort,**  
Vorsitzender.

**A. Dufour-Féronce,**  
vollziehender Director.

## Zwickau=Leipziger Steinkohlenbau-Verein.

Den Actionairen unseres Vereins machen wir hiermit die erfreuliche Mittheilung, daß am 6. dieses auf dem Bohrloche des ersten (westlichen) Complexes in der Tiefe von 531 Ellen 23 Zoll bis 534 Ellen 11 Zoll ein sonach  $2\frac{1}{2}$  Ellen mächtiges **Kohlenflöz durchbohrt** worden ist.

Die Bohrarbeit wird in Erwartung weiterer Aufschlüsse fortgesetzt.

Leipzig und Zwickau, den 15. September 1858.

**Das Directorium des Zwickau=Leipziger Steinkohlenbau-Vereins.**

**Wm. Küstner,** Vorsitzender.

## Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt.

Die geehrten Mitglieder dieses Instituts werden hiermit eingeladen, den

**Siebenzehnten Rechenschaftsbericht**

bei mir in Empfang zu nehmen. Ich hoffe, der gute Stand und Fortgang der Sache soll zu neuer Betheiligung aufmuntern und empfehle mich zu Ihren Aufträgen.

Leipzig, 15. Septbr. 1858.

**Eduard Hercher,** Nicolaisstraße Nr. 45.



## Janus, Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Außer der einfachen Lebensversicherung gestattet die Janus-Gesellschaft die mannichfachsten Versicherungsarten, wie sie für individuelle Verhältnisse wünschenswerth sind. Die Gesellschaft übernimmt

**Versicherungen auf kurze Dauer, auf das Alter, auf zwei verbundene Leben, Aussteuer-Versicherungen, Versicherung von Pensionen und Renten etc.**

Dem Versicherenden steht es frei, entweder zu festen Prämien oder mit Anspruch auf Dividende zu versichern. Die Beiträge können selbst in vierteljährlichen und monatlichen Raten bezahlt werden.

Ein Eintrittsgeld ist überall nicht zu entrichten. Prospekte und Antragsformulare gratis.

Leipzig im September 1858.

**Die General-Agentur.**

Carl Koch, Lurgensteins Garten Nr. 6.

**Die Special-Agenturen.**

Ernst Euehler, Petersstraße Nr. 43. — Carl O. R. Viehweg, Katharinenstraße Nr. 9.

## Deutscher Phönix, Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M., Grundcapital 5½ Millionen Gulden,

versichert Mobilien, Waarenlager und Vorräthe aller Art gegen Feuerschaden zu festen, mäßigen Prämien, ohne Nachschußverbindlichkeit, sowohl in Häusern und Niederlagen, als auch

**Waaren während des Transportes auf Landstraßen und Eisenbahnen**  
gegen alle Elementarschäden und Unglücksfälle.

Anträge zu Versicherungen auf längere Zeit, eben so nur für die Dauer der Messen, werden angenommen und ausgeführt durch

**Ph. Asmus, General-Agent für Sachsen,**  
Leipzig, Ritterstraße Nr. 9.

## Die K. K. priv. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Azienda in Triest

übernimmt zu billigsten Prämienätzen auf beliebige Dauer die Versicherung von Waarenlagern, Mobilien aller Art gegen Feuerschaden. Die Policen ertheilt prompt

*die Hauptagentschaft für Sachsen etc.*

Franz Jünger, Hainstraße Nr. 32.

## Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Versicherungen gegen Feuergefahr außer und für die Dauer der Messen werden entgegengenommen von

**C. E. Reinecke,**

Firma: Joh. Fr. Ochlschlaeger,  
General-Agent,

(Plauenscher Platz Nr. 4 und Brühl Nr. 74, Lattermanns Hof).

**C. Louis Taeuber,**

Haupt-Agent,  
(Burgstraße Nr. 1).

**Mit Kaufloosen 5. Classe 54. K. S. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 27. Sept. d. J., empfiehlt sich**  
**August Kind, Hôtel de Saxe.**

**Kaufloose 5. Classe** in  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{1}$  empfiehlt  
**Carl Zieger,**  
Neumarkt Nr. 6.

**Firmen-Schreiberei**

von

**Julius Schneider, vormals Carl Schneider,**  
Gerberstrasse No. 11.



## Preisherabsetzung

von 11<sup>3</sup>/<sub>4</sub> — auf nur 1 Thlr.!!

15 Bände Unterhaltungsschriften in Erzählungen, Novellen u. von **Alegio, Bell, Boz, Carlen, Crowe, Israeli, Kingston, Lever, Muffet, Smith, Soulié** u., die eine sehr nette **Sand- und Familienbibliothek** bilden, im Ladenpreise 11<sup>3</sup>/<sub>4</sub>  $\text{fl}$  kosten, sind jetzt und so lange der kleine Vorrath reicht, für nur 1  $\text{fl}$  zu haben bei

**C. F. Schmidt.**

(Universitätsstraße, dem Gewandhause gegenüber.)

### Mehrere Eltern,

die ihre Töchter an einem gewissenhaft ertheilten Unterricht in einer Töcherschule Theil nehmen lassen, haben den Wunsch, daß die Zahl der Schülerinnen vermehrt werde. Wenn noch andere Eltern geneigt wären, dieser Anstalt ihr Vertrauen zu schenken, erbieten sich zu näherer Auskunft die Herren **Diaconus Schneider, Oberkatechet Naumann, Dr. Rose, Herr Kaufmann Gotthelf Kühne, Herr Kaufmann August Demmering, Firma: Stichel, Herr Kaufmann Louis Bschuschky** und Herr Mechanikus **Emil Hoffmann.**

Unterricht im Stricken, Häkeln, Zeichnen, in allen Stickereien und Filatarbeiten wird gut und billig ertheilt **Quersstraße Nr. 29** rechts 2 Treppen.

**Künstliche Zähne** und dergl. Reparaturen fertigt **A. Müller, Arzt im Paulinum.**

### Expedition

des

**Adv. Edmund Schmidt, K. Not.,**

jetzt

**Brühl No. 17.**

### Firmaschreiberei.

Billigst Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1. Etage. **Liebsch.**

**Rudolph Moser**

**Musterzeichner**

**Nr. 2, 1. Et. Kupfergäßchen 1. Et. Nr. 2.**

### Firmen-Schreiberei

Gerberstraße  
Nr. 5

**Bruno Schneider.**

schwarzes  
Kreuz.

### Firmenschreiberei

Brühl  
25.

von **C. Knotek**

Brühl  
25.

stellt bei schneller und solider Bedienung die billigsten Preise.

### Empfehlung.

Heute eröffnete ich Theaterplatz No. 4 im grossen Blumenberg meine aufs Freundlichste eingerichtete

### Weinstube

und halte diese wie mein **Engros-Geschäft** bestens empfohlen.  
Leipzig, den 15. September 1858.

**Carl Hoepfner.**

### Ausverkauf

des **L. Mal'schen**

**Engros-Posamentier-Waarenlagers**

**Katharinenstraße 25.**

Neben meinem italienischen Waaren- und Fleischwaaren-Geschäft habe ich heute eine

### Wein- und Frühstückstube

eröffnet; ich werde stets bemüht sein die geehrten mich Besuchenden mit guten und preiswürdigen Weinen und kalten Speisen zu friedern zu stellen.

Achtungsvoll

**W. Quellmalz,**  
Thomaskirchhof Nr. 14.

### Bekanntmachung.

Sonnabend den 25. d. M. geht ein leerer Meubleswagen von hier über Chemnitz nach Annaberg. Zur gefälligen Beachtung bittet

**J. G. Müller**

im goldnen Weinsäß, Neukirchhof Nr. 9.

Wäschestücken, so wie alle Filatarbeiten in Seide, Wolle und Zwirn wird gut und schnell geliefert **Quersstraße 29** rechts 2 Tr.

Meine Wohnung ist **Thomaskirchhof, Saß Nr. 12,**  
1 Tr. **C. W. Barth.**

### Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich:

**Georgenballe 3. Stage,** Eingang dem Georgenhause zunächst.  
Leipzig, den 18. September 1858.

**Dr. Heinrich Ehrenberg.**

### Local-Veränderung.

### Carl Sörnitz

hat den Ausverkauf seines Band-, Mode- und Galanteriewaaren-Geschäfts nach **Nr. 1 Thomasgäßchen, Ecke des Marktes,** eine Treppe hoch verlegt und empfiehlt die noch vorräthigen Waaren zu ganz billigen Preisen.

### Das Ausschütt- und Lotterie-Geschäft

von **Ferd. Blauhuth**

befindet sich von jetzt an **Augustusplatz, 23. Budenreihe.**

### Echt Brönners Fleckenwasser,

vorzüglich zum Reinigen der Glacehandschuhe, pr. 2 Loth 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\text{fl}$ , pr. 8 Loth 6  $\text{fl}$  bei **F. W. Sturm,** Grimma'sche Straße 31.



**Local-Veränderung.**

Das reich assortirte Lager der beliebten

**Corsets ohne Naht etc. etc.**

von

**Steinhart Herz & Co. in Göppingen**

befindet sich diese Messe

**Grimma'sche Straße Nr. 31 parterre.**All kinds of woven  
corsets.CORSETS  
CORSETTE  
CORSETTE**Local-Veränderung.**

Mein Geschäftslocal habe ich vom Brühl Nr. 31 nach der

**Reichsstrasse No. 29, 1. Etage, am Brühl**verlegt, woselbst ich das vollständigste Lager in Schweizer  
Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaaren halte.**L. Schlesinger aus Berlin,**

Königsstrasse No. 44.

Für Juwelen, coul. Steine, Perlen, Uhren, Gold und Silber zahle  
ich stets den höchsten Werth.**Local-Veränderung.****A. Tidemann aus Hamburg,**Lager von **chines. u. ostind. Seidenwaaren u. engl.  
und franz. Fancy-Artikeln,**

befindet sich jetzt

**im Hôtel de Russie (parterre).****Local-Veränderung.****Das Cigarren-Lager von C. G. Fichtner**

befindet sich von jetzt an

**große Fleischergasse Nr. 7.****Local-Veränderung.**

Das

**Stroh- & Rosshaarbordüren- u. Chenille-  
Coiffuren-Fabrik-Lager**

von

**E. Apian Bennewitz**

aus Oberwiesenthal

befindet sich diese und folgende Messen

**Petersstraße Nr. 44, 1 Treppe.**

Das

**Commissions-Lager**

des

**echt rothen Schweizer  
Zeichengarns**von Herrn F. Bis in Mitlöhdy befindet sich bei  
Heinr. Teucher jun. am Markt unter dem Rath-  
hause Nr. 33.**Das Putzgeschäft****von Rosalie Knuske**befindet sich diese Messe Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage,  
nach der Messe Neumarkt Nr. 10, 2. Etage und empfiehlt  
sich mit einer Auswahl moderner Hüte und Hauben, auch  
wird auf Bestellung gearbeitet und Hüte modernisirt.**Bettfeder-Local.**Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden mache ich hier-  
mit ergebenst bekannt, daß ich nicht mehr Petersstraße wohne,  
sondern mein Bettfedergeschäft diese Messe große Flei-  
schergasse Nr. 16, der Tuchhalle vis à vis verlegt habe.**Joseph Enzmann aus Böhmen.**

Die rühmlichst bekannte

**Bergmanns**Zahnselbe à Löffchen 3  $\mathcal{R}$  und 6  $\mathcal{R}$ ,Zahnpasta à Paquet 4  $\mathcal{R}$  und 7 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ 

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen und empfehlen

**Theodor Pätzmann,**

Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.

**C. F. Schubert, Brühl 61.**



**Signir- und Schriftschablonen**

in Blech werden schnell und billig gefertigt Preußergäßchen Nr. 13, 2 Treppen.

Von höchsten Medicinalstellen approbirt, chemisch geprüft und bestens empfohlen von den Herren Hofrath Dr. Kastner, Professor der Physik und Chemie an der Universität Erlangen, vorm. Kreis- und Stadtgerichtsphysikus Dr. Solbrig zu Nürnberg, Kreis-, Stadtgerichts- und Polizeiphysikus und Medicinalrath Dr. Kopp in München, so wie von vielen anderen in- und ausländischen renommirten Aerzten und Chemikern.

**EAU D'ATIRONA**

oder feinste flüssige Toilettenseife zur Erhaltung und Herstellung einer schönen, reinen, weißen Haut und zur schmerzlosen Beseitigung der Gesichtsfalten, Sommersprossen, Leber- und anderer gelber und brauner Flecken, so wie sonstiger Hautunreinheiten.

Seit 21 Jahren bei beiden Geschlechtern in großen Ehren stehend, und erprobt als beste Toilettenseife. Preis 6  $\mathcal{R}$  das kleine und 12  $\mathcal{R}$  das große Glas; **Malländischer Haarbalsam** zu 9  $\mathcal{R}$  und 15  $\mathcal{R}$ ; **Eau de Mille fleurs** zu 5  $\mathcal{R}$  und 10  $\mathcal{R}$ ; **Ess-Bouquet** von unvergleichlichem Wohlgeruch zu 4  $\mathcal{R}$ , 8  $\mathcal{R}$  und 16  $\mathcal{R}$ ; **Anadolli** oder orientalische Zahnreinigungsmasse in Gläsern zu 20  $\mathcal{R}$  und 10  $\mathcal{R}$  und in Schachteln zu 6  $\mathcal{R}$  und zu 3  $\mathcal{R}$ ; **Essence of Spring-Flowers** (Frühlingsblüthen-Essenz) zu 12  $\mathcal{R}$  und 6  $\mathcal{R}$  das Glas. Auswärtige Bestellungen unter Beifügung der Beträge und 2  $\mathcal{R}$  für Verpackung und Postschein werden franco erbeten.

Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg.  
Alleinverkauf in Leipzig bei

Pietro S. Sala,  
Grimma'sche Straßen- und Neumarkt-Ecke.

**Cachemire - Woll-Hüte für Herren**

von Friedrich Jacob Scheibler in Montjole lagern commissionsweise zum Verkaufe in Partien bei Hoppenberg & Leue in Leipzig.

**Stearin - Tafel - Lichte von Gebrüder Sels**

in Neuss am Rhein lagern commissionsweise zum Verkaufe in Partien bei Hoppenberg & Leue in Leipzig.

Das Lager der Fabrik von deutschen, französischen und englischen **Toilette-Seifen**

und **Parfümerien** von **Kunath & Klotzsch**

in Leipzig befindet sich während der Messe Grimma'sche Straße Nr. 31.

**Für Strohhut-Fabrikanten und Modisten.**

Ein reichhaltig sortirtes Lager von Bordüren, Befägen, Strohz- und Hanfgeflechten, Strohlumen, Stroh- und Hanffedern und mehreren andern Artikeln im neuesten Genre und billigsten Preisen befindet sich im **Hotel Stadt Wien, Petersstr. 1. Et.**

**Avis für Engros-Einkäufer**

von **wollenen Waaren**, bestehend in Pferde-Decken, Schlaf-, Badedecken und Schuhfries etc. etc. empfiehlt

Andreas Oertel,  
Painstraße im goldenen Hahn.

**Wein-Pomade von G. Fontaine in Gera.**

Das man auf bereits kahlgewordenen Stellen durch kein bis jetzt angepriesenes Mittel neue Haare erzeugt, kann ich mit Gewißheit behaupten; aber daß diese von mir erfundene Weinpomade binnen längstens 3 Wochen das Ausfallen der Haare gänzlich beseitigt, verbürge ich mit meiner Firma; dieselbe ist allein echt zu haben à Fl. 10  $\mathcal{R}$  Grimm. Straße Nr. 30, 1. Etage. E. Grof.

Von

**Zollgewichten**

in Gußeisen und Messing, ajustirt und geacht, so wie von aller Art gußeisernen Defen, Kochmaschinen, Dachfenstern, russischen Essensfuttern und verschiedenen andern ins Hausfach einschlagenden Artikeln halten stets ein wohl assortirtes Lager und empfehlen solches zur geneigten Berücksichtigung unter Zusicherung billigster Preise

**B. Wapler & Söhne.**

**Geachte Zollgewichte**

in Gußeisen und Messing verkauft zu sehr billigen Preisen  
Richard Bruns, Gewandgäßchen Nr. 4.

**Zoll-Gewichte**

in Eisen und Messing, geacht und ungeacht, in allen Sorten auf das Vollständigste sortirt, empfiehlt bei billigster Preisnotirung

Fr. Ed. Schneider,  
Painstraße Nr. 2 in Leipzig.

**Schuhmacher - Artikel:**

Serge de Berry, Lasting, Plüsch, Plüschschuhe, Nadelcord, Wollcord, Stramin, Sammet, Gummi-Gurt zum Einsetzen; auf der Nähmaschine gefertigte

**Lasting-Stiefeletten-Schäfte,**

Fries, Molton, Futterleinwand, Hanfgarn, Bestechgarn, Hanfzwirn, Nähseide (auch für Nähmaschinen), Schnürsenkel, Ligen, Frisolett- und Lothbänder, Wapel- und Plüschborden, Stiefelstrippen, Holzstifte,

**amerikanische Gummischuhe,**

Gummi-Auflösung zum Repariren derselben empfiehlt  
Wilhelm Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3, 1. Et.

**Hut- und Modewaaren**

von **Emilie Buchheim**  
Reichstraße Nr. 3, eine Treppe.

**ff. Herrenkleider.**

Die neuesten Façons von Herbst- und Winter-Röcken, Fracks, Beinkleidern und Westen empfiehlt in großer Auswahl

Pancratius Schmidt,  
Grimm. Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

**Schenck & Moser,**

Reichstraße Nr. 10, 1. Etage,  
Kochs Hof gegenüber,

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager von franz. und deutschen Galanterie-, Kurzwaaren und Mode-Knöpfen en gros.



Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



## Bruchkranken

beider Geschlechter, denen es noch nicht gelingen wollte ihr Leiden durch eine passende Bandage zu bekämpfen, oder denen, deren jugendliches Alter und kräftige Structur der die Bruchwege umgebenden Muskelgebilde eine radicale Heilung erwarten lassen, empfehle ich meine Hülfe und meine nach Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen, welche so zart gearbeitet sind, dass sie in den engsten Beinkleidern ungesehen getragen werden können. **Frauen**, welche an Vorfällen leiden, finden selbst in verzweifelten Fällen, durch leicht und ohne Schmerz zu applicirende Instrumente, die ersehnte Hülfe. **Suspensorien**, elastische **Strümpfe** gegen Blutadergeschwülste, wie alle zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers nöthigen Apparate fertige ich jedem individuellen Leiden entsprechend zu den billigsten, auch dem Armen zugängigen Preisen.

**Joh. Reichel,**

Mechanikus u. Bandagist, Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitäts-Klinik u. Poliklinik zu Leipzig, Markt 17.

Wir empfehlen unser Lager in **Hamburg** und **Leipzig** von  
**amerikanischem Ledertuch**

aus der Fabrik

**J. B. & C. P. Crockett** in **New-York**,

deren Vertrieb für den europäischen Continent uns **ausschliesslich** übertragen worden ist. Engros-Käufern gewähren wir wesentliche Vortheile, und erklären zugleich im Auftrage der Herren **J. B. & C. P. Crockett**, dass die ihnen vom Continent zu Fabrikpreisen zukommenden Aufträge nicht ausgeführt werden, wenn diese nicht durch unsere Vermittelung an sie gelangen.

**Knauth, Nachod & Kühne,**  
*New-York und Leipzig,*  
Centralhalle.

**Tapeten, Teppiche und Rouleaux**

**en gros und en détail** empfehlen  
Leipzig, Petersstraße Nr. 35, drei Rosen.

**Conrad & Consmüller.**

**Das Commissions-Lager**  
**Französischer Châles und Nouveautés**

von Charles Rosenthal & Comp. in Paris,  
29 Rue du Faubourg Poissonnière,

befindet sich fortwährend, in und außer den Messen, bei

**J. G. Schädel,**  
Markt Nr. 10, Kaufhalle, 1. Etage.

**Gummi-Schuhe I<sup>ma</sup> Qualität**

aus der Fabrik

der **Compagnie nationale** in Paris

empfehlen zu den billigsten Preisen versteuert und unverteuert

**Ewald & Bredt,**  
Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.



# En gros- & en détail-Lager fertiger Geschäfts-Bücher

aus der Fabrik von  
**J. C. König & Ebhardt in Hannover**  
bei **F. G. Mylius**, Petersstrasse No. 48, Ecke vom Markt,  
Verkauf zu Fabrikpreisen.

## Die Tapeten-Fabrik von F. A. Schütz

hält Lager ihrer Fabrikate in den neuesten Mustern  
Petersstraße Nr. 1, erste Etage.

## Pariser Modérateur-Lampen

— Garantie für gutes Brennen und Leuchten —  
in den allerneuesten Mustern und grösster Auswahl von 3 Thlr. an bei  
**C. Albert Bredow in Mauricianum.**

## Reisszeug- etc. und <sup>Die</sup> Goldwaagen-Fabrik

von  
**Theodor Kühn in Leipzig, Petersstr. 24 (grosser Reiter),**  
Stand während den Messen: Gebäude der 3. Reihe, gegenüber Stieglitzens Hof,  
empfiehlt ihr reichsortirtes Engros-Lager bei bekannter Preiswürdigkeit.

Durch persönliche Einkäufe in Paris bietet das Lager

## Pariser Damen-Moden von Amalie Richter,

Petersstrasse No. 44, erste Etage,

die reichste Auswahl geschmackvoller Neuheiten zu den billigsten Preisen.

## Lager von Fussteppichen und Fussdeckenzeugen in allen Qualitäten

bei **F. A. Schütz**, Petersstraße Nr. 1, erste Etage.

## Blumen und Modewaaren,

Pariser Hutfaçons, Calotten & Nouveautés.

**C. A. Zeidler,**  
Reichstraße Nr. 6, Amtmanns Hof.

## J. W. Bruckmann Söhne

aus Deutz,

Musterlager decorirter Porzellane,  
Lager von Vasen mit Glanz-Gold-Decors,  
Stieglitzens Hof, Treppe B, erste Etage.

Hierzu zwei Beilagen.



# Leipziger Tageblatt.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 263.] 20. September 1858.

## Für Photographen.

Das Muster-Lager  
der Photographie-Rahmen-Fabrik neuester Erfindung

von  
**J. G. Kugler** aus **Nürnberg**

befindet sich zum ersten Male  
**Hôtel de Bavière II. Etage 23.**

## Das Muster-Lager der Portefeuille-Fabrik

von  
**J. G. Kugler** aus **Nürnberg**

befindet sich zum ersten Male  
**Hôtel de Bavière II. Etage,**  
Zimmer 23.

## Die Porzellan-Manufactur von **Ernst Bohne** aus **Rudolstadt,**

**Markt No. 14 im Hofe, zunächst dem Thomaspässchen,**  
empfiehlt sich auch für diese Messe mit ihrem auf's Beste assortirten Lager von Nippfiguren, Blumenvasen, Kinder-  
Servicen, Puppenköpfen, Badepuppen etc. etc.

## Goldwaaren-Lager

von  
**Moritz Müller**

aus  
**Pforzheim,**

**Reichsstrasse No. 40, zweite Etage.**

## Das Glaswaaren-Lager von **A. Neumann**

aus **Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien**  
befindet sich während der Messen  
nur allein in **Kochs Hof.**



**Tinte,**

als: Alizarin-, Copir-, Anil-, gute schwarze Stahlfeder-, blaue und rothe Carminintinte, Siegellack, Oblaten, Briefstreicher, weiße Kreide in Papier, Bleistifte, Radir- und Bleistiftgummi, Stahlfedern und Halter, Lineale ic. empfiehlt **F. W. Sturm, Grimm. Str. 31.**

**Die Porzellanmanufactur**

von

**J. A. Müller**aus **Ohrdruff**

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller in dieses Fach einschlagenden Artikel, als: Vasen, Service, Kuchenschüsseln ic.

**Markt, Stieglitzens Hof,  
Treppe B, 2. Etage.**

**Das Uhren-Lager**

eigner Fabrik von

**J. Dreyfus Cadet**aus Chaux de fonds  
(Schweiz)

befindet sich diese Messe

**Brühl Nr. 19, zweite Etage.**

**Friedrich Steinam,  
Bijouteriefabrikant  
aus Stuttgart,  
Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.**

**S. G. Jacot Descombes,**

Uhrenfabrikant

aus **Locle**

(Schweiz).

Halle'sche Strasse Nr. 6,

3. Etage.



**Tuch- und Satin-Lager  
von Bauer & Jockisch  
aus Görlitz.**

Stand: im goldenen Anker Nr. 10.

**Schwob & Weiller,**

Uhrenfabrikanten

in **St. Imier,**

logiren während dieser Messe

Brühl Nr. 25,

Stadt **Cöln, 2. Treppe.****Das Lager**

meiner **Bürsten- und Pinsel-Fabrikate** befindet sich während der Leipziger Michaelis-Messe vollständig assortirt **Grimma'sche Straße Nr. 23, Ecke der Ritterstraße erste Etage.**

Gleichzeitig halte ich dort Lager meiner **Chocoladenfabrik.**  
Zeig, den 16. September 1858.

**C. F. Stock's Bürstenfabrik**  
auf der Königl. Preuß. Straf-Anstalt Zeig.

**Carl Meyer & Co. aus Celle.**Lager von **seldenen Bändern,****Besatzartikeln u. Nähseide.****Grimma'sche Strasse No. 24, erster Stock.****Louis Defize**

aus **Frankfurt a. M. & Leipzig,**  
**Grimma'sche Straße 19, 1. Etage.**  
**Groslnon-, Esparterie- u. Drahtfabrik.**  
Lager v. **Hutuntergestellen, Hutköpfen,**  
**Plüschhüten etc.**

**C. H. Stein & Co.,**

Bijouterie-Fabrikanten

aus **Stuttgart,****Reichsstrasse 1, 2 Tr.****Wilh. Müller**aus **Berlin.****Lager**feinster **Goldwaaren,****Berliner und Gmünder Silberwaaren****Reichsstrasse Nr. 1, 3 Treppen.****Josef Koritzer,**Drechsler aus **Wien,**

empfehlen sein schön assortirtes Lager von **Weerschaum-Waaren**  
**Brühl Nr. 64 in Krates Hof, 2. Hof 2 Treppen bei Wwe. Saenel.**

Wohzeit: **Markt-Reihe 5,**  
**Gebäude dem Rathhause gegenüber.**

**J. F. A. Mieth aus Dresden**

empfehlen sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von **appretirtem Füll zu Häubchen, Draht, Spanplatten, Groslnon, Steifpetinet zu Hüten, Gutfacon, Strohhüten, Strohfedern, Fenstergaze, Silbergaze und Canvas.**



Unser Lager von **Wachstuch**, gemalten **Kouleaux**, **Teppichen**, **Cocos-Matten**, **Angora-Fellen**, feinen **Tischdecken**, **Leder-tuchen** &c. befindet sich **Reichsstraße 50, 1 Treppe.**  
**Aron & Jacoby aus Berlin.**

## Neues zur Leipziger Michaelis-Messe

in Spazierstöcken,  
 : Holz-Rolldecken & Schachbretern,  
 : Fussbänken mit Wärmflasche und  
 anderen feinen Holz-Arbeiten eigener Fabrik

empfehl

**Jacob Windmüller aus Hamburg,**

Leipzig, Auerbachs Hof Gewölbe Nr. 11.

## Friedrich Vetter,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrikant aus Ludwigsburg,  
 hält Musterlager seiner Fabrikate

Nicolaistrasse No. 38 im II. Stock.

## Das Kattun-Lager

der  
 Württembergischen Kattun-Manufactur  
 aus Heidenheim

befindet sich bei

**C. G. Ottens, Brühl Nr. 85,**  
 eine Treppe hoch.

## J. Schwob-Levy

aus

Chaux de fonds (Schweiz),

Uhrenfabrikant,  
 bezieht diese Messe zum ersten Male  
 mit einem wohlaffortirten

Uhren-Lager in Gold und Silber  
 Brühl Nr. 25, Stadt Cöln 3te Treppe.

## J. Rindskopf & A. Ullmann aus Wien

beziehen diese Michaelismesse mit einem vollständig assortirten

**Muster-Lager Wiener  
 Kurzwaaren.**

Wohnung: Stadt Hamburg, 2. Stock.

## Gebrüder Meyer,

Uhrenfabrikanten

aus Chaux de fonds,  
 besuchen zum ersten Male die Messe  
 und empfehlen ihr reichhaltiges Lager

Reichsstraße Nr. 39,  
 2 Treppen hoch.

## Georg Müller

aus Pforzheim

wohnt jetzt

Brühl Nr. 69,  
 Ecke der Halle'schen Gasse.

## Uhren- und Fournituren-Lager

Nr. 19 am Brühl,

3. Etage,

von

**M. Bloch**

aus

Chaux de fonds.



## Carl Weyerbusch & Comp.,

Knopffabrikanten

aus Elberfeld,

Comptoir: Nicolaistrasse 11, 2. Etage.

## Uhrenlager

zu den billigsten Preisen.

**Fahni DuBois,**

Uhrenfabrikant

aus der Schweiz.

Brühl Nr. 16, 2 Treppen.



## F. G. Geyer,

Siderolithwaarenfabrikant

aus Pirna an der Elbe,

zur jetzigen Messe

Hôtel de Bavière, Zimmer No. 78.

## Das Lager

künstlicher Blumen

von

**Anna Ziechmann aus Dresden**

befindet sich während dieser Messe

Grimma'sche Strasse Nr. 23,

Ecke der Ritterstraße, 1. Etage.



Das reichhaltig assortirte Musterlager der böhmischen  
**Krystall- u. Glas-Baffinerie**

*Carl Schappel aus* <sup>von</sup> **Hayda in Böhmen**

befindet sich diese Messe wiederum  
 Ecke der Grimma'schen Strasse, Nicolaistrasse No. 1, zweite Etage.

**Folgende Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau**

wohnen während der Messe:

<b>C. Böhm &amp; Co.</b>	Reichsstrasse No. 38, 2. Et.
<b>Louis Cleve</b>	Brühl No. 61, 3. Etage.
<b>W. Dietz</b>	Reichsstrasse No. 50.
<b>Eigen &amp; Sachsenweger</b>	do. „ 24.
<b>C. Hertel &amp; Sohn</b>	do. „ 24.
<b>Peter Horst</b>	do. „ 11.
<b>F. Landré &amp; Co.</b>	do. „ 52.
<b>Th. Leuttner</b>	do. „ 21.
<b>E. Schönfeld jun.</b>	do. „ 42.
<b>H. Zeuner</b>	Brühl, goldne Kanne No. 58.
<b>Gebr. Zimmer</b>	Brühl, goldne Kanne No. 58.

**L. Lutz & Offenheimer,**

Bijouteriefabrikanten aus

**P f o r z h e i m,**

wohnen diese Messe

Stadt Hamburg Zimmer Nr. 32.

**Joseph Zahn & Co.**

aus Steinschönau,

**Musterlager böhmischer Glasfabrikation,  
 Thomasgäßchen Nr. 5, 1. Etage.**

**Muster-Lager von**

**Neif-Nöcken und Corsetten ohne Naht,**

Fabrik von **Geo. W. Adams jun.,**

Göppingen (Württemberg),

Brühl Nr. 78, Café Gesswein im Hofe 1 Treppe.

**Joseph Conrath aus Steinschönau,  
 Glasfabrikenbesitzer,**

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürsten-  
 haus, dritte Etage.



# Das Damen-Mäntel- und Mantillen-Lager von Landsberger & Hurlig aus Berlin

befindet sich während der Messe  
Grimma'sche Straße Nr. 29, 1 Treppe.

## Württembergische Handels-Gesellschaft aus Stuttgart,

Petersstraße Nr. 9, 1. Etage.

Holz-Tischplättchen zum Aufrollen, Mosaik-Tischchen, Wachs- und Traganthwaren, Spielwaren,  
lackirte Blechwaren, Vogelbauer, Goldleisten, feine Cartonnage-Arbeiten, Dosen, Bündholz-  
Büchsen, Messer, Taschen- und Schwarzwälder Uhren, Weg- und Bimssteine,  
Seegras-Matten.  
Corsetten ohne Naht, leinene Taschentücher, Gayet-Leibchen, gestricke Wollwaren,  
fertige Kleider.

## Das Musterlager

## der K. K. österr. priv. Glasfabrikation von J. Vogelsang Söhne

aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder auf Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen  
Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

Folgende

## Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

W. Hollmann . . . . .	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau . . . . .	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters . . . . .	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn . . . . .	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg . . . . .	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
Ed. Heinicke . . . . .	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
Gust. Hirschfeld . . . . .	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.

## D. Berr & Frère, Handschuhfabrikanten aus Paris, und Luneville,

rue neuve St. Eustache 17,

rue Pacatte 32,

zur Messe in Leipzig Reichsstrasse Nr. 40, 3te Etage,  
empfehlen hierdurch ihr Lager eigener Fabrik, worunter sich besonders eine von ihnen neu erfundene Art Winterhandschuhe, genannt

### Merinos naturels,

patentirt von der Regierung Sr. Majestät Napoleon III., Kaiser der Franzosen, auszeichnen, welche sowohl gegerbt als gefärbt sind,  
ohne die Wolle vom Fell zu trennen, und dem Vortheil haben, sich glatt wie die feinsten Glacéhandschuhe der Hand anzuschmiegen.



**Das Muster-Lager türkischer und Pelz-Teppiche,  
so wie mehrerer billigerer Teppichzeuge**

aus der Fabrik von

**Gevers & Schmidt in Schmiedeberg in Schlesien**

befindet sich

*Hainstrasse No. 1, erste Etage.*

**Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik**

von

**François Fonrobert aus Berlin**

am Markt, äussere Budenreihe, zwischen Hainstrasse  
und Katharinenstrasse, gegenüber der alten Waage.

**Moritz Goldschmidt Sohn,**

**Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,**

Reichsstraße Nr. 22, im zweiten Stock,

**Lager der feinsten Bijouterien, Corallen-Depot von Neapel,  
ferner Lager der neuesten Pariser Aluminium-Bijouterien.**

**Dieckmann & Webner,  
Westenfabrikanten aus Elberfeld,**

stehen mit Lager

**Brühl Nr. 15 parterre.**

**Das Muster-Sortiment und Engros-Lager der Portefeuille-Fabrik**

von

**Johann Hufnagel**

aus Offenbach a. M.

befindet sich **Salzgäßchen Nr. 8, 2 Treppen.**

**Gebrüder Hugo aus Celle,**

**Schirmfabrikanten,**

*complettes Lager seidener und baumwollener Regenschirme,  
Markt No. 17, Königshaus, Treppe A, 1 Treppe.*



## P. J. Kuntz jun. aus Berlin

empfiehlt sein Lager zu jeder Meßzeit von Gold- u. Tapeten-, so wie Goldleisten-Spiegeln u. geschweiften Gardinenbreitern zu den billigsten Preisen. Stand Augustusplatz, die 21ste Bodenreihe.

## Rud. Dieterle

aus Chemnitz,

diverse Mode-Kleiderstoffe und Damen-Cravattes eigener Fabrik,  
Nicolaistr. No. 39, 1. Etage.

Das reichhaltige Fabriklager künstlicher Blumenblätter in allen Sorten und Stoffen von Th. Heinemann aus München befindet sich während der Michaelismesse im Hôtel „zur Stadt Wien“, Petersstrasse 20, Zimmer No. 22.

## Carl Schulz aus Essen,

Fabrikant von Spazier- und Waffestöcken, Elfenbein- und Schildpatt-Bijouterien, Meerscham- und Bernstein-Waaren, deutsche, französische, englische Kurzwaaren,

Holz-Galanterie-Waaren mit Bronze-Verzierungen etc., während der Messe Thomasgäßchen Nr. 5, 2. St., neben Stadt Berlin.

## Kautschuk-Waaren,

als: Kämmen, Spazierstöcke, Schuhe etc., aus den besten Fabriken und zu Fabrikpreisen

## Carl Schulz aus Essen,

bei Thomasgässchen No. 5, zweite Etage, neben „Stadt Berlin“.

## H. Schöning & Vité aus Berlin,

Hof-Buchbinder Sr. Majestät des Königs und Ledergalanteriewaaren-, Damentaschen- und Reise-Utensilien-Fabrikanten, zur Messe in Leipzig:

Muerbachs Hof Nr. 26 und 27.

## Michael St. Goar, Frankfurt a. M.,

Fabrik wollener Strumpf-Waaren, Ritterstraße neben der Buchhändlerbörse zur rheinischen Weinstube, Zimmer Nr. 3.



# MATZ & Co

aus BERLIN.

Commissionaire für Berliner-Industrie  
im  
Kurzwaaren-Fache.

complettes Musterlager

KOCHS HOF.

Das Lager der Cement- und Stahlfedern  
von **J. Alexandre** aus **Birmingham** und **Brüssel**  
befindet sich  
**Petersstraße Nr. 16, 1. Etage,** vis à vis dem **Hôtel de Bavière.**

**Gebhard & Metzner,**  
**Lager französischer Châles und Nouveautés,**  
Petersstrasse No. 46, erste Etage, nahe am Markte.

**H. Mathey Peytieu,**  
**Uhrenfabrikant**  
**aus Locle**  
in der Schweiz.  
Halle'sche Strasse 8,  
1. Etage.



## Geschäfts-Anzeige.

Es ist eine Partie sehr feine lamm-  
lederne **Glacéhandschuhe** zu ver-  
kaufen.

Näheres bei **Hrn. C. G. Ottens.**

## Pianoforte-Verkauf.

Ein gutgehaltener Salons-Flügel in Mahagoni, 6 $\frac{3}{4}$  Oct.,  
aus der Fabrik von **Wanckel & Fennler**, steht billig zu  
verkaufen **Nicolaistraße 44, 2 Tr.**

## Hausverkauf.

Ertheilungshalber ist das am Neukirchhof hier unter Nr. 9  
gelegene Hausgrundstück zu verkaufen.  
**Dr. Andriessohn, Reichstraße Nr. 44.**

## Agentur-Bureau von **Eduard Mehnert**

in der **Elsterstraße Nr. 1601b**  
hat verschiedene Häuser in vorzüglicher Lage, Hotels, Restau-  
rationen, elegant gebaute Häuser mit und ohne Gärten in Auftrag  
zu verkaufen. Zu sprechen früh bis 9, Mittags von 12 bis 3 Uhr.

## Meubles-Verkauf

**Burgstraße im Gewölbe Nr. 5.**  
Polsterwaaren und Spiegel zu billigstem Preis.

## Federbetten.

Mehrere Gebett sehr schöne Federbetten, auch einige geringerer  
Qualität, sind sofort zu verkaufen **Frankfurter Straße Nr. 59**  
im Hofe rechts 1 Treppe.

## Ein Flötenwerk!

Spieluhr, 8 Stück rein spielend, in mahagoniähnlichem Ge-  
häuse, diverse andere Stuh-, Rahm- und Taschenuhren, worunter  
eine selbst schlagend, 1 eiserne Geldcasse, 1 Partie alte Meer-  
schaumpfeifenköpfe, **Schiller's sämtliche Werke**  
(complett) sind zu verkaufen **Brühl Nr. 47 part. rechts**  
**neben Stadt Freiberg.**

**3 Comptoirpulte,** 1 Tafel, 1 Schrank  
für Uhrenhändler, ein  
eiserner Geldschrank u. versch. Meubles z. Berl. Neumarkt 16.

Eine gebrauchte Geldcasse, Meisterstück, nebst einer klei-  
nen, sind zu verkaufen **Ritterstraße Nr. 5, im Gewölbe der**  
**Eisenhandlung, der Kirche gegenüber.**



# Leipziger Tageblatt.

Montag

[Zweite Beilage zu Nr. 263.] 20. September 1858.

## Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Michaelis-Messe beträgt 25 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

## Billige Stearinkerzen

pr. Paquet 7½ Ngr., bei 10 Paquet 7 Ngr., beste Prima-Stearinkerzen pr. Paquet 8½ Ngr., Prima 8 Ngr., bei 10 Paquet billiger, empfiehlt

**Theodor Schwennicke im Salzgässchen.**

Zu verkaufen sind einige Gebett Betten, 1 Bettstelle, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 halbrunder Pfeilertisch, 1 messingene Schiebelampe.

Johannesgasse Nr. 14, im Hofe eine Treppe.

Zu verkaufen ist ein fast noch neues, 10 Ellen langes Regal Thomaskgässchen Nr. 5, 1. Etage.

Zu verkaufen ist ein neuer Bettschirm Petersstraße Nr. 8, im Hofe quervor 3 Treppen.

### Ein Doppelpult,

dreißig, steht wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen Reichstraße Nr. 9 parterre.

Paquet sind zu verkaufen Klosterstraße Nr. 14 in der Papierhandlung.

### Ein Transport

junger, höchst eleganter Meit- u. Wagenpferde

reiner arabischer Abstammung aus den Kaiserlich Russischen Gestüten im Charkowischen Gouvernement mit den Attestaten stehen vom 21. d. Mts. zum Verkauf im Dessauer Hof am Hofplatz Nr. 1.

### Oleander-Verkauf.

Zu verkaufen sind billig 4 schöne vollblühende Oleanderbäume in Kübeln. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 23, 1 Treppe.

Trockne Pesterne Posten sind noch zu haben. Wo? sagt Friedrich Schmidt in Eutritsch.

### Stearinkerzen

in vorzüglicher Waare, à 8 Ngr., 8½ Ngr. und 9 Ngr. pr. Paquet, empfiehlt

**C. C. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.**

### Harlemer Blumenzwiebeln

in reicher Auswahl und vorzüglich schönen Exemplaren empfiehlt

**C. C. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.**

### Prima Stearinkerzen,

Sommerfabrikat, in verschiedenen Größen empfohlen

**Deutscher & Winkert.**

## Stearinkerzen

von vorzüglichster Qualität und ausgezeichnet brennend empfohlen zu 7½ Ngr., 8 Ngr. und 8½ Ngr. das Paquet, bei 25 Paquet ¼ Ngr. billiger

**Zuckschwerdt & Seiss,**  
Petersstraße Nr. 46.

## Stearinkerzen

in verschiedenen Sorten und sehr schöner Qual. empfiehlt billigt

**Carl Heinr. Kleinert,**  
Grimma'sche Straße Nr. 27.

Französische Regie-Tabake sowie echt türkischen Tabak empfehlen  
**F. A. Schruth & Sohn,**  
Neumarkt Nr. 35.

## Bremer Cigarren-Lager,

alte abgelagerte Waare, empfiehlt und verkauft billigt, als:

- f. Ambalema . . . die 25 St. à 7½ Ngr.,
- Upmann . . . : 25 : à 10 Ngr.,
- - Londres . . : 25 : à 10 u. 12½ Ngr.,
- Havanna u. importirte 25 : à 12½, 15, 25 u. 30 Ngr.

**J. N. Lorenz, Barfußgässchen Nr. 3.**

Die feinsten  
**Ambalema-Cigarren Nr. 47. à St. 3 Pf.**

**La villa clara** Nr. 28, pr. 25 Stück 12½ Ngr.,  
**El Pizarro** Nr. 40, pr. 25 Stück 15 Ngr.  
empfehlen  
**W. Thorschiedt, Schützenstraße 6.**

## Die Weinhandlung

von  
**J. N. Lorenz, Barfußgässchen Nr. 3,**  
empfehlen ihr Lager von Rhein-, Würzburger, französischen und spanischen Weinen die Flasche von 7½ Ngr. bis 40 Ngr., sowie alle Sorten Rum, Arac und Cognac.

Eine Partie schönes Lagerbier kann in Gebinden ablassen  
**A. Kell am Neumarkt.**



## Dor. Weise aus Golha, Nicolaisstraße Nr. 50,

empfehle ihr Lager feinsten Fleischwaaren, als: Gothaer u. Braunschweiger Winter-Schlackwurst, desgl. frische Cervelat-, Trüffel- und Zungenwurst mit vielen Zungen, Hamburger Rauchfleisch, Mecklenburger Schinken und schönen Spickspeck.

ff. marinirte Häringe,  
do. geräucherter Heringe,  
ff. Cervelatwurst (Winterwaare),  
frisch gekochten Schinken,  
do. ff. rohen Schinken,  
neue Preisselsbeeren

empfehle

W. Quellmalz  
am Thomaskirchhofe Nr. 14.

Echten schlesischen Sahnenkäse empfiehlt  
W. Quellmalz.

## Kupfer u. Messing

wird fortwährend zu dem höchsten Preise zu kaufen gesucht in der Gasmessfabrik von

A. Stry, Lizars & Comp.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6, 1 Treppe.

200 Thlr., 300 Thlr., 1000 Thlr., 1500 Thlr. und 2000 Thlr. sind sofort auf gute Hypothek auszuleihen durch  
Adv. Lind, Nicolaisstraße, Ammanns Hof.

## Ein bedeutendes Commissions- und Agentur-Geschäft in St. Petersburg,

das die ausgebreitetsten und solidesten Verbindungen in Rußland, Finnland und Schweden hat, übernimmt die Vertretung renommirter Häuser solcher Branchen, deren Proben nicht zu voluminös und Geschäfte nicht ins Detail gehend sind.

Probensendungen, so wie briefliche Anfragen werden bis auf Weiteres franco erbeten sub  
Newsky, Haus Oehlén Nr. 31 in St. Petersburg.

Eine Fabrik fertiger Wäsche, leinener Brusteinsätze und Manschetten etc. für Herrenhemden wünscht den Verkauf ihrer Artikel nach Muster während der Messen gegen Provision besorgen zu lassen.

Reflectanten wollen ihre Adr. unter A. Z. 11. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

## G e s u c h.

Zwei gute Tischler finden dauernde Beschäftigung in der Piano-forte-Fabrik von A. Dolge & Co., Königsstraße Nr. 12.

Gesucht wird ein Kellnerbursche Petersstraße, goldener Hirsch.

Gesucht wird sofort und für die Dauer der Messe ein junger Mensch, welcher während der Abwesenheit des Principals das Geschäft beaufsichtigt.

Das Nähere Petersstraße Nr. 37, 1. Etage.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche  
Petersstraße Nr. 44.

Junge Mädchen, welche Sing erlernen wollen, werden angenommen Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Gesucht wird zum 15. October ein Mädchen, welches längere Zeit bei einer Herrschaft gedient hat, zu Kindern und häuslicher Arbeit, Reichsstraße Nr. 34, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 1. oder 15. Oct. ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit und Wartung der Kinder. Kreuzstr. Nr. 7, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen Rosplatz Nr. 10 im Gewölbe.

Für ein

### Damen - Mäntel - Geschäft

wird während dieser Messe eine junge Dame gesucht.  
Meldungen Katharinenstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Gesucht wird unter den annehmbarsten Bedingungen ein gewandtes, gebildetes junges Mädchen in ein feines Putz- und Modewaarengeschäft für auswärtig als Directrice, welche in Güten und Säuben ganz fertig. Näheres zu erfragen in der Dresdner Eisenbahnrestauration von 12 bis 2 Uhr.

Gesucht wird nach auswärtig gegen guten Lohn ein Mädchen, welches Kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen Moritzstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Eine Köchin, welche in der Küche erfahren, sich jedoch auch häuslicher Arbeit unterziehen muß, wird zum 1. oder 15. Octbr. gesucht Rosenthalgasse Nr. 6, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. October ein nicht zu junges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Nur mit guten Attesten versehene finden Berücksichtigung Salomonstraße Nr. 4 parterre.

Gesucht wird ein Aufwartmädchen Nicolaisstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordentliches Mädchen Eifenstraße Nr. 28, 2. Etage rechts.

Gesucht wird zum 1. October ein reinliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Glockenstraße beim Bäcker.

Gesucht wird sofort ein brauchbares Kindermädchen bei W. Quellmalz am Thomaskirchhof.

Gesucht wird zum 1. October ein zuverlässiges, kräftiges Mädchen zur häuslichen Arbeit und für Kinder Neumarkt Nr. 17, 1. Etage.

Zur Führung der Bücher oder sonstiger Beschäftigung während der Messe empfiehlt sich ein junger Mann.  
Adressen bittet man unter Chiffre T. K. 15. Thomaskirchhof Nr. 15 parterre niederzulegen.

Das conc. Personal-Vermittlungsgeschäft von Julius Knöfel, Reichsstraße No. 9, 3. Et., überweist kostenfrei ausgezeichnetes Personal für alle Branchen und bittet höflichst um geneigte Aufträge.

## Als Messmarkthelfer

sucht ein gut empfohlener, im Schreiben und Rechnen geübt, in den 20er Jahren stehender kräftiger, verheiratheter Mann eine Stelle. Näheres zu erfahren in der Leihbibliothek von  
C. F. Schmidt.

Ein junger Mann, nicht von hier, welcher 11 Jahre in einer Buchhandlung als Markthelfer war, sucht eine demartige Stellung allhier. Gefällige Adressen bittet man in der Schützenstraße Nr. 8 parterre niederzulegen unter F. N.

Eine geschickte Schneiderin wünscht noch einige Aufträge in Familien. Näheres Thomaskirchhof Nr. 11 bei Ditto.

Eine sehr gut empfohlene, ansehnliche Jungemagd sucht für 1. Oct. Condition. Reichsstr. 9, 2 Tr. rechts.

Ein stilles, anständiges Mädchen von auswärtig, welches längere Zeit bei ihren Herrschaften war und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei ein Paar einzelnen Leuten einen anständigen Dienst für Küche und Hausarbeit zum ersten October.  
Zu erfragen Petersstraße Nr. 39, 4 Tr.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, welches noch in Condition ist, von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, im Kochen und Platten nicht unerfahren ist, sich aller häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht zum 1. oder 15. Oct. hier oder auswärtig eine anständige Condition bayerischer Platz Nr. 10 bei Madame Bretschneider.



**Ein anständiges Mädchen**  
sucht zum ersten nächsten Monats einen Dienst. Adressen abzugeben Brühl Nr. 18 beim Hausmann.

Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht Dienst als Jungemagd. Lurgenssteins Garten Nr. 7, 3 Treppen.

Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren ist und gut kochen kann, 4 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht noch Dienst bis 1. October.

Das Nähere Erdmannstraße Nr. 5, 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen sucht Dienst bis 15. October für Küche und Haus oder als Jungemagd bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 18 parterre rechts.

Ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren, welches in der Küche erfahren und das Nähen erlernt hat, sucht sogleich oder zum 1. October bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu sprechen Frankfurter Straße Nr. 49 in der Restauration von Scholz.

Ein anständiges, solides Mädchen, von hier, sucht für jetzt oder später eine Stelle als Verkäuferin in irgend einem Geschäft. Die Ansprüche sind sehr bescheiden, indem sie eine gute Behandlung hohem Lohn bei weitem vorzieht.

Nähere Auskunft bittet sie gefälligst Petersstraße Nr. 13, Hausflur links einzuholen.

Ein junges Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeit mit übernimmt, sucht einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft.

Näheres Gerberstraße 45 im Hofe 1 Treppe.

Ein junges, anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Stuben- oder Ladenmädchen. Zu erfragen Hohe Straße Nr. 26 b.

Ein kleines heizbares Behältniß, gleichviel in welcher Lage, welches täglich nur einige Stunden zur Verrichtung einer ruhigen, wenig Platz erfordernden technischen Arbeit benutzt werden soll, wird sofort zu mieten gesucht. Bezügliche Adressen nimmt der Herr Drechslermeister Sauer in Hohmanns Hof entgegen.

Ein Paar kinderlose Leute suchen ein kleines Logis im Preise von 30 bis 36 Thlr., auch als Austerlogis.

Adressen Markt Nr. 2 in der Hausflur, am Stande gefälligst niederzulegen.

**Zu vermieten** sind Stahlfeder- und andere Matratzen, Bettstellen, Bettstühle, Waschtische, Spiegel, Commoden, Drehseffel und Briefregale bei  
**W. Barthel**, Brühl, Leinwandhalle.

**Zu vermieten** sind mehrere Gebett Federbetten, desgleichen gute Kosshaarmatratzen an anständige Leute Reichstraße Nr. 21, 3. Etage rechts.

Gute Kosshaarmatratzen sind die Messe über zu vermieten kleine Windmühlengasse Nr. 11, 3 Treppen.

### Geschäftslocal.

**Zu vermieten** ist von jetzt an ein sehr geräumiges und freundliches Geschäftslocal hier — Nicolaisstraße — 1. Et. — für 300 Thaler jährlich.

Dr. Andriessky, Reichstraße Nr. 44.

### Meßvermietung.

Eine schöne, helle, trockene und geräumige Niederlage in einem größeren hellen Hofe der Grimma'schen Straße, auch passend als Verkauflocal, ist noch für diese Messe zu vermieten. Adressen sind unter L. No. 40 mit Angabe, wofür sie gesucht wird, poste restante franco gütigst abzugeben.

### Meßvermietung.

Zwei schöne Zimmer nebst einem Schlafzimmer 1. Etage sind zusammen oder einzeln sofort auf die Dauer der Messe zu vermieten große Fleischerstraße Nr. 10, Bärnanns Hof.

### Meßvermietung.

Zwei Stuben, passend für ein Waarenlager, sind zu vermieten Reichstraße Nr. 45 erste Etage.

### Meßvermietung.

In der 3. Etage des Hauses Brühl Nr. 89, über dem Café chinolo, sind 1 bis 2 Zimmer zu vermieten.

### Meßvermietung.

Eine schöne große und kleine Erkerstube nebst Alkoven sind für diese und folgende Messen zu vermieten  
Thomasgäßchen Nr. 9, 3 Treppen.

### Meßvermietung.

Eine Stube nebst Alkoven mit 1 oder 2 Betten ist zu vermieten.

C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

### Meßvermietung:

eine große dreifenstrige Stube nebst Schlafkammer vorn heraus, Ecke der Grimma'schen und Ritterstraße gelegen, Grimma'sche Straße Nr. 24, 2 Treppen.

### Meß = Geschäftslocale

jeder Art und in jeder Lage sind zu vermieten durch das Local-Comptoir Hainstraße 21, 2. Etage.

### Meßvermietung.

Eine Stube als Geschäftslocal nebst Schlafcabinet ist zu vermieten Brühl Nr. 21.

### Meßvermietung.

Für diese und die folgenden Messen ist eine erste Etage in der Grimma'schen Straße, desgl. eine erste Etage im Brühl gelegen zu vermieten durch  
Eduard Wehnert, Elsterstraße Nr. 1601 b.

### Meßvermietung.

Ein schönes freundliches Zimmer ist zu vermieten Reichstraße Nr. 17—18, 3 Treppen.

### Meßvermietung.

Eine Stube, für Uhrenlager etc. passend, ist zu vermieten Reichstraße 6, Amtmanns Hof, 2. Etage.

### Meßvermietung.

Eine freundliche Stube ist als Uhren-, Musterlager oder Wechsel-Comptoir zu vermieten Brühl Nr. 57, 1. Etage.

### Meßlogis = Vermietung.

Neumarkt Nr. 17, 1ste Etage ist eine fein meublirte Stube zu vermieten.

### Meßvermietung.

Eine schöne große Erker- nebst Schlafstube, auch zu Musterlager passend, ist zu vermieten.  
Das Nähere Petersstraße Nr. 33 im Gewölbe.

**Meßvermietung.** Eine große Stube mit 2—3 Betten  
Neukirchhof Nr. 30, 3 Treppen.

**Meßvermietung.** Ein großes Erkerzimmer Grimma'sche Straße Nr. 2, 2 Treppen. Das Nähere daselbst.

**Meßlogis sind zu vermieten** Reichstraße Nr. 6, „Amtmanns Hof“, 1. Etage.

**Meßvermietung:** Ein Zimmer mit Alkoven für Verkäufer oder zum Musterlager Klosterstraße 14, 2 Treppen.

**Meßvermietung.** Hainstraße Nr. 21, 2. Etage vorn heraus.

**Meßvermietung.** Eine Kammer mit 2 Betten ist für die Dauer der Messe zu vermieten Dresdner Str. 15, 1 Treppe.

**Meßvermietung.** Thomaskirchhof Nr. 13, 2. Etage vorn heraus, ist eine Stube nebst Schlafcabinet zu vermieten.



**Zwei Antheile**  
eines großen Gewölbes in bester Lage sind für Kattun-, Thibet- oder Weißwaaren-Verkäufer zu vermieten. Näheres bei C. W. Seidel, Reichstraße Nr. 12 im Keller.

### Für diese Messe

sind in einem Hause der Grimma'schen Straße ein 3 fenstriges Zimmer nebst Schlafzimmer, so wie auch eine Stube mit Schlafstube zu vermieten und Näheres in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm zu erfragen.

**Messvermietung:** eine große Stube mit 2 bis 3 Betten, Nicolaisstraße Nr. 50, 3. Etage.

**Ein fein meublirtes Zimmer nebst Alkoven** mit Aussicht auf die Promenade ist entweder zusammen oder getheilt für die Messe zu vermieten  
Neulirchhof Nr. 35, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist für die Dauer der Messe ein freundliches Zimmer mit 2 Betten und separatem Eingang Grim. Str. 21, 2. Et.

**Ein freundliches Messlogis** an der Promenade, 2 Treppen hoch, ist für diese und folgende Messen zu vermieten.  
Das Nähere im Café national am Markt.

**Zu vermieten** ist für diese Messe ein freundliches Zimmer mit einem Bette Poststraße Nr. 3, 1 Treppe.

**Zu vermieten** ist für bevorstehende Messe ein kleines Hoflocal. Näheres Brühl Nr. 81 beim Hausmann.

Zwei große trockne Räume  $\frac{1}{2}$  Treppe hoch, nahe dem Markt, sind als Niederlage für die Messe oder fürs ganze Jahr zu vermieten. Näheres Petersstraße 3 beim Hausmann.

**Zu vermieten.** Ein Dachlogis mit einigen Zimmern, Kammern und Zubehör ist in der Grimma'schen Straße zu vermieten. Näheres in der Buchhandl. des Hrn. Otto Klemm zu erfragen.

**Zu vermieten sind noble u. einfache Zimmer.** Näheres Reichstraße 47, 4. Et. (Kochs Hof).

**Zu vermieten** und sogleich zu beziehen ist eine gut meublirte Stube Frankfurter Straße 57, 2 Tr.

**Zu vermieten** ist am 1. October eine meublirte Stube und Kammer in der Centralstraße Nr. 1590c, 3 Treppen links. Eingang der Synagoge gegenüber.

**Zu vermieten** ist an ledige Herren eine gut meublirte Stube mit Alkoven vorn heraus Markt Nr. 6, 4 Treppen.

**Zu vermieten** ist an einen oder zwei Herren eine schöne, große, meublirte Wohn- und Schlafstube, beide vorn heraus 1. Etage. Näheres Bosenstraße bei Herrn Kaufmann Rösch.

Eine Stube mit Kammer ohne Meubles ist an 1 oder 2 Herren zum 1. Oct. zu vermieten Frankfurter Str. 42 beim Hausmann.

Eine freundlich meublirte Stube mit separatem Eingang, Bett und Hausschlüssel ist vom ersten October ab zu vermieten Erdmannstraße Nr. 9, 2. Etage.

**Zu vermieten** ist eine ausmeublirte Stube für 2 Herren Reichels Garten, Erdmannstraße Nr. 13 beim Hausmann.

Zum 1. October ist eine Stube mit Kammer an Herren zu vermieten Emilienstraße Nr. 4, 2 Treppen links.

Für einen soliden Herrn ist eine freundliche Schlafstelle Kreuzstraße Nr. 5, Seitengebäude rechts parterre.

**Offen** ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen Ulrichs-gasse Nr. 16, 2 Treppen.

**Offen** ist eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn kleine Windmühlengasse Nr. 7a, im Hofe 1 Treppe.

**Offen** und gleich zu beziehen sind zwei Schlafstellen für Herren Johannisgasse Nr. 14, Hof 1 Treppe.

Als Theilnehmerin einer Stube wird ein solides Mädchen gesucht. Zu erfragen Holzgasse Nr. 15A, 3 Treppen.

Die **Marmorwegelbahn** in der Kleinen Funkenburg ist heute auch für den Abend frei und werden alle Freunde des Kegelschiebens hierdurch eingeladen.

## Schweizerhäuschen.

Heute  
**CONCERT von Carl Welcker.**  
Anfang 3 Uhr.

# Odeon.

Heute Montag  
**Concert und Ballmusik.**

Anfang 6 Uhr.  
**Das Musikchor von E. Starke.**

# WIVOLLI.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.  
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

**Wiener Saal.** Heute Montag Tanzvergnügen.  
Anfang 7 Uhr.

**Colosseum.** Heute Montag Tanzvergnügen.

## Leipziger Salon.

Heute von 7 Uhr an Tanzmusik.

## Petersschuessgraben.

Heute Montag Tanzmusik.  
Anfang 7 Uhr. F. G. Dietze.

## Gosenthal.

Heute ladet zur Tanzmusik, zum Schlachtfest und feiner Gose freundlichst ein  
C. Bartmann.

## Die Brandbäckerei

empfiehlt Pflaumen-, Apfeltuchen mit saurer Sahne und verschiedene Kaffeetuchen, wozu freundlichst einladet C. Gentschel.

## Drei Mohren.

Heute Karpfen polnisch mit Weintraut, wozu freundlichst einladet  
F. Rudolph.

## Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Abend ladet zu Speck- und Zwiebelkuchen, verschiedenen kalten und warmen Speisen höflichst ein  
Ch. Wolf.

## Hergers Restauration in Lindenau

ladet heute zu Ente mit Pilzen, Schnitzel, so wie auch zu Speck- und Zwiebelkuchen ergebenst ein.

## Drei Lilien in Neudnitz.

Heute ladet zu Karpfen polnisch mit Weintraut, so wie zu Schweinskücheln mit Klößen ergebenst ein  
W. Sahn.

Von heute an täglich

## schwedische Apfeltorte

bei  
C. W. Gensfert, Neumarkt Nr. 2.



## Schützenhaus.

**Heute Concert mit starkbesetztem Orchester**

unter Leitung des Director **Herfurth.**

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

In sämtlichen Localitäten **Restauration à la carte.**

Sowohl in beiden Logensälen, im kleinen Saal, Buffet und auf der Gallerie wird auch bayerisches Bier verabreicht, im grossen neu eingerichteten Saale jedoch nicht.

Während der Messe jeden Abend Concert.

## Central-Halle.

Heute und täglich während der Messe findet jeden Abend in den Sälen der Central-Halle

**grosses Extra-Concert von Fr. Riede**

statt, wobei à la carte gespeist wird.

Zugleich empfehle ich die in dem Parterre gelegene neu eingerichtete bayerische Bierstube dem geehrten Publicum bestens.

## Central-Halle.

Heute Montag,  
so wie jeden Abend während der Messe

**Concert von Friedrich Riede.**

Unter Anderem kommen zur Aufführung: Die Ouverturen zu „Turandot“ von B. Lachner; zu „Oberon“ von Weber; zu „die Königin für einen Tag“ von Adam. Finale des zweiten Actes aus der Oper „die lustigen Weiber in Windsor“ v. S. Nicolai. Ball-Scene aus „Faust“ von Spohr. „Musikalischer Telegraph“, Potpourri v. Strauß u. s. w.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

## HOTEL DE POLOGNE.

**GROSSES CONCERT** von Carl Welcker.

**Restauration à la carte.**

**Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.**

**Der Tunnel ist geöffnet.**



Die  
**Hamburger Weinstube,**

**Mauricianum,**



Morgens von 6 Uhr an geöffnet und durch ihre comfortable Einrichtung den geehrten Besuchern einen angenehmen Aufenthalt bietend, empfiehlt sich zur geneigten Berücksichtigung.  
Bei grösster Auswahl vorzüglicher Weine, aller möglichen Delicatessen und warmer Speisen zu jeder Tageszeit — Mittag 12 Uhr à la carte — werden billigste Preise und aufmerksame Bedienung zugesichert.

**Bayerische Bierstube in der Leinwandhalle, Brühl Nr. 3.**

Einem geehrten Publicum empfehle ich Mittagstisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte, das bayerische Bier aus der k. k. Brauerei zu Nürnberg ist vorzüglich.  
W. Rossliger.



# ODEON.

Heute Montag den 20. September  
in meinem neu restaurirten und auf das Glänzendste und  
Geschmackvollste gemalten Saal

## Concert und Ballmusik.

Anfang 6 Uhr.

A. Herrmann.

### Feldschlösschen.

Im indischen Prinzen-Saal in den Zelten und Bambus-  
hütten desselben wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist  
und die feinsten Rhein- und Bordeaux-Weine verabreicht.  
Freundlichen Gruss Gustav Schulze.

NB. Das Concert beginnt um 3 Uhr, später Ballmusik.

### In Stötteritz auch während der Messe

täglich frisches Gebäck und alle Abende warme Speisen.

### Montag, Mittwoch, Freitag sind Gesellschaftstage.

Die Georginen 600 der neuesten deutschen, engl. u. franz. Sorten stehen in Flor, so wie 200 Sorten  
der neuesten Verbenen und werden von jetzt ab Aufträge darauf angenommen pr. Frühjahr zu liefern. Schulze.

Von heute an und während der Dauer der Messe wird bei mir Mittags  
und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

Gleichzeitig empfehle ich mein so ausgezeichnetes Felsenkeller-Lagerbier einem geehrten Publicum bestens. A. Pflaß im Böttberggäßchen. D. D.

Restauration von **Carl Haake**, Nicolaistraße Nr. 38, goldner Ring,  
empfehlen einen guten Mittagstisch, früh Bouillon, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.  
NB. ff. Bayerisches und Lagerbier extrafein.

Preiswürdige Weine,  
ff. Münchner Bier, auf Eis lagernd, und  
zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte  
empfehlen die Restauration im **Hôtel de Saxe**, Klostersgasse Nr. 13.

### Münchener Bierhalle.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, dass von heute an in meinen neu ein-  
gerichteten Localitäten Mittags à la carte gespeist wird.  
Dabei Münchener Bier stets vorzüglich. Fr. Fritze.

### [31. Hainstr.] Wells Rheinische Restauration [Hainstr. 31.]

empfehlen während der Dauer der Messe früh Bouillon mit Pastetchen, Ragouts fins en coquilles, so wie warme  
und kalte Speisen, einen guten Mittagstisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist werden kann.

NB. ff. Weine, gutes bayerisches Doppelbier und Lagerbier.  
Zu jeder Tageszeit Mockturtle-Suppe.

### Restauration von J. C. Petzold, Klostersgasse Nr. 7.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, dass von heute an und während der Messe Mittags  
und Abends à la carte gespeist wird. D. D.

### Restauration zum goldnen Hirsch, Petersstraße.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, dass während der Dauer der Messe Mittags und Abends à la carte warm  
und kalt gespeist wird, und empfehle ich mein ausgezeichnetes Weiskeller Lagerbier hiermit bestens. C. G. Maede.

**Goldner Hirsch.** Heute Abend Mockturtle-Suppe, Gänse- u. Hasenbraten nebst div. kalten  
Speisen, Weiskeller Lagerbier ff. bei C. G. Maede.



# Die Restauration von A. Keil

am  
**Neumarkt**  
empfehlen einem geehrten Publicum das vorzüglichste  
**echt bayerische Bier**  
à Seidel 16 S.  
eben so das rühmlichst bekannte, von ihr bis jetzt allein geführte  
**Medinger Lagerbier (Märzgebräu)**  
à Seidel 15 S.

## Gambrinus,

Ritterstraße Nr. 45.

Einem geehrten Publicum erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß auch während dieser Messe Mittags (von 12 Uhr an) und Abends, so wie zu jeder beliebigen Tageszeit à la carte bei mir gespeist wird.

Zugleich empfehle ich auch mein bayerisches und Dresdner Waldschlößchenbier als ausgezeichnet. **Witwe Schwabe.**

Meine Locale sind neu restaurirt und empfehle stets ein Glas Bayerisches und Büschenaer Lagerbier auf Eis, kalte und warme Speisen. **Karl Winkler, Ritterplatz Nr. 16.**

# Markt Nr. 15.

Einem geehrten Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß außer meinem **Mittagstisch Abends** so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird; dabei empfehle ich ausgezeichnete echt **Bayersches** und **Lagerbier** nebst feinen **Rhein- und Bordeaux-Weinen.**

**Wilhelm Schmidt, Markt 15.**

**Speisehalle** jetzt Katharinenstraße Nr. 20 empfiehlt täglich von 11 Uhr an und zu jeder Tageszeit Mittags- u. Abendtisch à 2 1/2 S. in u. auferm Hause.

**Jacobs Restauration, Promenadenstraße,** ladet heute zu **Schweinsknöchelchen mit Klößen** freundlichst ein. Das Bier ff.

Heute **Schlachtfest** nebst ff. Bier empfiehlt **J. Wöllner im Adler.**

Heute **Schlachtfest**, wozu ergebenst einladet **J. Zänder, Thonbergstraßenhäuser Nr. 54.**

**Goldner Hirsch.** Heute früh von halb 9 Uhr an **Speckfuchen.** **C. S. Waede.**

Heute früh halb 9 Uhr **Speckfuchen** bei **F. A. Winkler, Dresdner Straße Nr. 16.**

Heute Nachmittag ladet zu **Speck- und Kartoffelfuchen** freundlichst ein **Söncke.**

**Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest. A. Heyser.**

**Gosenschenke zu Cutrißsch. Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein** **S. Fischer.**

Heute **Abend Karpfen polnisch mit Weinkraut**, wozu einladet **A. Jummel, Petersstraße Nr. 1.**

Heute **Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen**, wozu ich ergebenst einlade. **S. W. Schulze, Tauchaer Straße 11.**

Heute **Abend Schweinsknöchelchen** mit Meerrettig und Klößen. **Witwe Pöhler, Petersstraße.**

Heute früh halb 9 Uhr **Speck- und Zwiebelfuchen** bei **G. Vogel am Barfußberg.**

**Speckfuchen!** für heute früh 1/2 9 Uhr. **Carl Beyer am Neumarkt.**

Heute früh **Speckfuchen, Geraer Felsenkellerbier** ff. **Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.**

Heute **Nachmittag Speckfuchen**, Abends **Schweinskeule mit Klößen**, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**

Verloren wurde Sonnabend Abend ein Zeugstiefel, und bittet man ihn abzugeben gegen Belohnung **Dresdner Straße 43 part.**

Verloren wurde am 14. d. M. eine Broche (Camee) vom Petersthor bis zum Theater. Gegen Belohnung abzugeben in **Selliers Haus, Schloßgasse Nr. 15.**

Verloren wurde Sonntag früh ein Haararmband in Form einer Schlange mit goldenem Schloß. Abzugeben gegen Belohnung **Schulgasse Nr. 5.**

Der Entschluß ist gefaßt! Ich will reisen — Wer giebt mir die Mittel? Wer bahnt mir den Weg?  
**Traurigkeit.**

Ich gratulire den beiden Keinen Herren zu ihrem heutigen Wiegenfeste, Herrn **Gustav B...e**, Herrn **Robert R.....n**, dreimal donnerndes Hoch! daß das ganze Reudniß zittert und die **Alexanderstraße** wackelt. **M. S.**

Meinen herzlichsten Glückwunsch zu Deinem Wiegenfeste.  
Deine stille Liebe.

Heute wurde meine geliebte Frau, **Emilie geb. Klein**, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.  
Leipzig, den 18. September 1858.

**Ferd. Kösch.**

Heute Nachmittag 2 Uhr entriß uns der bittere Tod unser liebes jüngstgeborenes Töchterchen am siebenten Tage seines Lebens.

Leipzig,  
den 18. September 1858.

**Moritz Werfeld und Frau.**

Dank, herzlichen Dank allen Denen, welche uns sowohl während der langen Krankheit, als auch bei dem Tode unserer guten Mutter so viele und reiche Beweise von Liebe und Theilnahme gaben. Ganz besonders aber dem Herrn Dr. Kempte für seine uneigennützigste Behandlung und unermüdbliche Geduld, mit welcher er die langen Leiden der Entschlafenen zu lindern suchte. Möge Gott Ihnen Allen ein reicher Vergelter sein. Leipzig, 19. Sept. 1858.  
**Clementine und Pauline Wagner.**

Für die so tröstenden Beweise der Theilnahme bei dem Tode meines geliebten Satten,  
**Adolph Ferdinand Wrennel,**

sage ich meinen herzlichsten, innigen Dank.  
Leipzig, den 19. September 1858.  
**Emilie Wrennel, geb. Kunath.**



D. G. — Von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an. Vereinsbrauerei.

Heute Singakademie.

K. V. Heute Abend keine Versammlung.

D. V.

## Ungemeldete Fremde.

Altmann, Kfm. a. Berlin, und  
 Appeltus, Kaller a. Berlin, Lebe's H. garni.  
 Ackermann, Kfm. a. Washington, und  
 Aüne, Hdlreis. a. Trondhjem, H. de Russie.  
 Ahrend, Lehrer a. Friedberg, Stadt Berlin.  
 Behrens, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Gotha.  
 Baswig, Kfm. a. Frankf. a/M., Lebe's H. garni.  
 Bloch, Kfm. a. Berlin, und  
 Bähge, Buchdr. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Bauer, Kfm. a. Odell, Hotel de Russie.  
 Bernhardt, Kfm. a. Weissensee, und  
 Berner, Kfm. a. Breslau, Hotel de Prusse.  
 Berger, Heilenhauer a. Chemnitz, und  
 Bachmann, Heilenhauer a. Chemnitz, h. Mond.  
 Bisehai, Gesckätsführer a. Danzig, St. Rom.  
 Bruggler, Regoc. a. Wohlen, Stadt Berlin.  
 Bodesheim, Kfm. a. Frankf. a/M., Ritterstraße 9.  
 v. Bommvrell, Rent. a. Paris, St. Nürnberg.  
 v. Verdilensleben, Frh., Offic. a. Berlin, u.  
 Brendel, Kfm. a. Baireuth, H. de Baviere.  
 Beyer, Kürschnerm. a. Petersburg, Brühl 59.  
 Bellingroth, Kfm. a. Götting, und  
 Bana, Kfm. a. Rheidt, H. de Bologne.  
 v. Gholnizte, Fr. Ghes. n. Diener a. Braun-  
 schweig, Stadt Gotha.  
 Courtius, Regoc. a. Lyon, Palmbaum.  
 Gbnard, Rent. a. Lausanne, H. de Bologne.  
 Gostantini, Kfm. a. Triest, Stadt Rom.  
 Groslander, D. a. Bellahn, St. Hamburg.  
 v. Gunnerdorf, Fr. n. Diener a. Breslau, St. Berl.  
 Gornik, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Nürnberg.  
 Garron, Kfm. a. Bregell Brühl 59.  
 Gode, Rent. a. Washington, H. de Bologne.  
 Desvilles, Rent. n. Sohn a. Berlin, und  
 Dempsey, Kfm. a. London, H. de Baviere.  
 Davis, Rent. a. Washington, und  
 Dotterweich, Kfm. a. Bamberg, H. de Pol.  
 Duder, Kfm. a. Prag, Stadt London.  
 D'Esler, Kfm. a. Billevar, Stadt Hamburg.  
 Dittmann, Frau a. Magdeburg, d. Haus.  
 Ehrlich, Kfm. a. Prag, Stadt London.  
 Eisenmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.  
 Ender, Historienmaler n. Fr. a. Wien, St. Nürnberg.  
 Funke, Del. a. Gera, Stadt Breslau.  
 Fischer, Kfm. a. Pösdnek, Münchner Hof.  
 Galtin, Fr. Majorin a. Pfannensiel, Stadt Gotha.  
 Fabricius, Port. n. Frau a. Bismar, und  
 Fabricius, Adv. a. Bismar, Palmbaum.  
 Fehmann, Kfm. a. Dippoldiswalde, Stadt Wien.  
 Fleischer, Lehrer a. Greiz 3 Könige.  
 Frobberger, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Fischer, Prof. a. Jena, Stadt Rom.  
 Fipier, Kfm. a. Berlin, Hotel de Bologne.  
 Feuerlein, Kfm. a. Nürnberg, Petersstraße 3.  
 Gerolimus, Prof. a. Heidelberg, St. Hamburg.  
 Günther, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Gessner, D. a. Friemonte, Lebe's H. garni.  
 Goldberg, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Gragelt, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.  
 Goldbaum, Kfm. a. Berlin, und  
 v. Grem, Ghes. n. T. a. Warschau, St. Hamb.  
 Orber, Kfm. a. Pirna, Hotel de Baviere.  
 Grundy, Rent. a. Washington,  
 Geiger, Kfm. a. Bamberg, und  
 Grempler, Kfm. a. Grünberg, H. de Bologne.  
 Groß Schausp. n. Fr. a. Carlruhe, Stiefels  
 Hotel garni.

v. Gerodorf, Fr. Bar. n. Fam. u. Bedienung.  
 Große, Hdlcommis a. Ostlich, und  
 Große, Hdlcommis a. Bremen, Stadt Rom.  
 Golay, Rent. a. Lausanne, Hotel de Bologne.  
 Gevernich, Kfm. a. Stralund, Thomaskirch. 24.  
 Gelling, Lehrer a. Magdeburg, St. Nürnberg.  
 Heimsoht, Geh. Ober-Justizrath a. Götting, Hotel  
 de Baviere.  
 Höftmann, Frau a. Remel, H. de Bologne.  
 Hensel, Kfm. a. Wartenburg, Nicolaistraße 38.  
 Hölbe, Pfarrer a. Friemar, Palmbaum.  
 Heller, Kfm. a. Greiz, 3 Könige.  
 Heinig, Kfm. a. Peß, Hotel de Prusse.  
 Hulesch, Kfm. a. Prag, Stadt London.  
 v. Haagen, Frau a. Gersu t, Stadt Rom.  
 Hähnel, Kfm. a. Dresden, Grimm. Str. 3/5.  
 Holländer, Kfm. a. Fürth, und  
 Hedrich, Kfm. a. Freiberg, Stadt Hamburg.  
 Heffenstein, Gerberm. a. Kern, goldner Hahn.  
 Hoffmann, Kfm. n. Frau a. Magdeburg, d. Haus.  
 v. Jochnus, General a. Frankf. a/M.,  
 v. Jochnus, Stud. a. Wiener-Neustadt, und  
 Im Hof-Forcart, Kfm. a. Basel, H. de Baviere.  
 Julius, Maurermeister a. Magdeburg, und  
 Joseph, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Jäger, Conditore n. Frau a. Prag, H. de Prusse.  
 Koch, Del. a. Siegen, schwarzes Kreuz.  
 Körner, Baumstr. a. Merseburg, Palmbaum.  
 Kipe, Kfm. n. Frau a. Krajova, H. de Russie.  
 Kraulig, Kfm. a. Wesel, Hotel de Prusse.  
 Kymmel, Kfm. n. Fam. a. Riga, St. Nürnberg.  
 Koels, Fr. Oberamt. a. Braunschweig, Hotel  
 de Bologne.  
 Kay, Gerber a. Siegen, Ritterstraße 23.  
 Koritzer, Kfm. a. Götting, niedere Park 9.  
 Lilienthal, Kfm. a. Fürth, Stadt Nürnberg.  
 Leisler, Fabrikbes. a. Fürth, H. de Baviere.  
 Lafaye, Kfm. a. Aachen, Hotel de Bologne.  
 Ludwig, D., Sup. a. Kalttenorthheim, Palm-  
 baum.  
 Levenhagen, General-Consul nebst Diener aus  
 Berlin, Hotel de Russie.  
 Leidner, Kfm. a. Pforzheim, und  
 Lilienfeld, Fabr. a. Schwelge, Stadt Hamburg.  
 Lagreze, Hdlgrsdr. a. Gorbach, goldner Hahn.  
 Se. Durchl. Fürst Nicolski u. Diener a. Peters-  
 burg, Stadt Nürnberg.  
 Mac-Keon, Fr. Commerz-Rathin a. Remel, u.  
 Müller, Fabr. a. Neustadt a/D., H. de Pol.  
 Moriz, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Hamburg.  
 Rinte, Luchfabr. a. Wolvenbüttel, Schw. Kreuz.  
 Mersgerten, Kfm. a. Dresden, und  
 Mudd, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Müller, Kfm. a. Aachen, Lebe's Hotel garni.  
 Rebenberger, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Mayer, Kfm. a. Prenglau, Lebe's Hotel garni  
 Mach, Kfm. a. Tilsit, und  
 Müller, Kfm. a. Mühlhausen, Palmbaum.  
 Mühlberg, Rent. a. Lüttich, Hotel de Prusse.  
 Müller, Fr. a. Braunschweig, Stadt London.  
 Mirgowolska, Ghes. a. Odessa, H. de Bologne.  
 Mejo, Frau n. Fam. a. Augsburg,  
 Roseus, Frau a. Breslau,  
 Mötages, Frau a. Bukarest, und  
 Rodes, Juwelier a. Krakau, Stadt Rom.  
 v. Rünberg, Frh., Ghes. n. Fam. aus Bai-  
 reuth, Stadt Rom.

Mosidoff, Sängerin a. Paris, Stadt Breslau.  
 Deffen, Kfm. a. Bromberg, und  
 Offenheimer, Bijout-Fabr. a. Pforzheim, St. Hamb.  
 Poble, Fabr. a. Gneutersberg, H. de Bologne.  
 Pludke, Siegelbes. a. Aken a/G., Palmbaum.  
 Putowsky, Consul n. Familie aus Petersburg,  
 Hotel de Russie.  
 Pratorius, Kfm. a. Berlin, und  
 Pletsch, Kfm. a. Dresden, Stadt Rom.  
 Paul, Kfm. a. Dresden, Grimmer'sche Str. 3/5.  
 Preußner, Kfm. a. Barmen, H. de Bologne.  
 Pariser, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 35.  
 Peiser, Fr. a. Kopenhagen, Nicolaistraße 28.  
 Racynsky, wirkl. Geh. Rath a. Berlin, und  
 Runge, Kfm. a. Washington, H. de Baviere.  
 Richter, Kfm. n. Fr. a. Freiberg, H. de Pol.  
 Rabinowicz, Kfm. a. Winkl, Stadt Wien.  
 Reuter, Kfm. a. Froberg, Hotel de Prusse.  
 Röhler, Kfm. a. Brunn, Stadt London.  
 Renschhausen, Kfm. a. Gladbach, St. Hamburg.  
 Rüder, Kfm. a. Frankf. a/M., Stadt Rom.  
 Schmidt, Kfm. a. Bremen, und  
 Schwarz, Kohlenwerbes. a. Zwickau, Palmbaum.  
 Sträter, Kfm. a. Rheine, und  
 v. Schlätting, Oberst n. Fam. a. Petersburg,  
 Hotel de Russie.  
 Schneider, Kfm. a. Greiz, 3 Könige.  
 Sedendorf, Graf, Leutn. a. Berlin, H. de Prusse.  
 Schürmann, Kfm. a. Mühlheim, St. London.  
 Schmiedel, Part. a. Schwerin, und  
 Schroy, Kfm. a. Oberlangkirch, H. de Prusse.  
 Schroy, Kfm. a. Lenzkirch, Stadt Hamburg.  
 Sackew, Kfm. a. Paris, und  
 Strauß, Hdlreis. a. Weissenheim, St. Rom.  
 Sietmann, Gerberm. a. Herford, weißer Schwan.  
 Schleinig, Hauptm. a. Dresden, und  
 Schubarth, Pharmaceut a. Berlin, Münchner Hof.  
 Spengler, Kfm. a. Offenbach, H. de Pol.  
 Smith, Rent. a. Washington,  
 Süden, Kfm. a. Hannover, und  
 Schwabe, Fr. Commerz-Rathin a. Neustadt a/D.,  
 Hotel de Bologne.  
 Schneyer, Lederhdt. a. Oberwiesenthal, und  
 Schneyer, Lederhdt. a. Reddinghausen, Brühl 39.  
 Schum, Gerber a. Siegen, Ritterstraße 23.  
 Teylar, Rent. a. Washington, H. de Bologne.  
 v. Thienen, Wirtshaber a. Gispader, Schw. Kreuz.  
 Todt, K m. a. Warschau, Hotel de Russie.  
 v. Lettenbern, Festungs-Adjutant n. Fam. aus  
 Königstein, Stadt Rom.  
 v. Lümpling, Rittmstr., Kammerh. a. Reinsdorf,  
 deutsches Haus.  
 Bollert, Kfm. n. Fr. a. Allstadt, und  
 Bollert, Affessor n. Fr. a. Allstadt, Palmbaum.  
 Bollbrecht, Lederhdt. a. Frankf. a/M., Ritter-  
 straße 9.  
 Wilner, Kfm. a. Warschau, niedere Park 9.  
 Wanders, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Baviere.  
 Wagner, Techniker a. Götting, H. de Pol.  
 Weiss, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.  
 v. Wrangell, Bar. a. Petersburg, H. de Prusse.  
 Wichmann, Fr. n. Fam. a. Bremen, St. Rom.  
 Webedörfer, Fabr. a. Grimnischau, und  
 Webedörfer, Fabr. a. Lichtenstein, St. Hamb.  
 Wolle, Kfm. a. Glatz, Stadt Breslau.  
 Zeypenfeld, Kfm. a. Weiklingen, Stadt London.  
 Zeben, Insp. a. Bunzlau, Stadt Rom.

## Schwimmmanntalt. Temper. d. Wassers d. 19. Sept. Abds. 14° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- und Festtags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Geynel, Grimmer'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holz.  
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.